

Die Struktur der Fachstelle

Träger

PARITÄTisches Bildungswerk
LV Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

Geschäftsführung: H. Jürgen Stuppi

Koordination Rheinland-Pfalz



Erwin Gerscheid
Gerscheid Concept
Diplom-Sozialpädagoge,
Supervisor (DGSv),
Organisationsberater, Gender-
Trainer

Koordination Saarland



Yannick Coutret
Leiter Fachstelle Jungenarbeit,
Bildungsreferent, Jungenarbeiter

Referenten



Miguel Jasso
Erlebnis- und Konfrontations-
pädagoge, Psychologischer
Berater / Coach



Reiner Wanielik
Diplom-Sozialpädagoge,
Sexualpädagoge,
Gruppendynamiker

Weitere Honorarkräfte nach Bedarf

Kontakt



Büro Rheinland-Pfalz

Gerscheid Concept

Neitzerter Straße 10 · 57639 Rodenbach
Telefon 026 84 – 95 82 -60
Fax 026 84 – 95 82 -59
E-Mail info@gerscheid-concept.de

Büro Saarland

PARITÄTisches Bildungswerk
LV Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

Fachstelle Jungenarbeit

Feldmannstraße 92 · 66119 Saarbrücken
Telefon 0681 – 92662 -22
Fax 0681 – 940111 -02
E-Mail y.coutret@quarternet.de

Förderung

Die Fachstelle wird gefördert durch



Saarland

Ministerium für Arbeit, Familie,
Prävention, Soziales und Sport



FACHSTELLE
JUNGENARBEIT
Rheinland-Pfalz/Saarland

Situation

Ziele

Angebote

Wozu Jungen-Arbeit?

Jungen erleben veränderte Anforderungen an ihre Geschlechterrolle oft als Überforderung. In pädagogischen Institutionen, Kindergarten, Schule, Einrichtungen der Jugendhilfe und der sozialen Arbeit suchen sie nach Antworten, Unterstützung und Modellen bei der Identitätsbildung – auch in ihrer Geschlechterrolle.

Dabei fallen sie häufig zunächst durch Provokationen, vulgäre Sprache, Aggressivität, „Macho-Gehabe“ und Grenzüberschreitungen auf.

Die Fachstelle Jungenarbeit unterstützt seit vielen Jahren Fachkräfte dabei, Jungen zu verstehen (ohne mit deren destruktiven Verhaltensweisen einverstanden zu sein), um sie in ihrer Entwicklung vom Jungen zum Jugendlichen und vom Jugendlichen zum jungen Erwachsenen positiv zu fördern.

Ziele

Durch Fortbildung der genderbezogenen Wissens- und Methodenkompetenz, verknüpft mit der Bereitschaft zur Selbstreflexion, werden pädagogische Fachkräfte in Seminaren, Workshops und Studientagen in der Veränderung ihrer Haltungen und Erweiterung von Handlungsmöglichkeiten unterstützt.

Angebote

- Unterstützung und Begleitung pädagogischer Fachkräfte bei der Planung und Durchführung geschlechtsbewusster Arbeit mit Jungen
- Fortbildungen und Fachtagungen für pädagogische Fachkräfte
- Einzel- und Gruppensupervision für Fachkräfte in der Jungenarbeit
- Beratung bei der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten im Rahmen geschlechtsbewusster Jungenarbeit
- Vermittlung von Referenten für Fortbildungsmaßnahmen zu unterschiedlichen Themen der Jungen- und Männerarbeit
- Material-, Infobörse und Fachbibliothek

Aktuelle Projekte

Der mobile Jungenparcours im Saarland ...

...ist ein Angebot für Jungen ab 12 Jahren. Ziel des Parcours ist es, den Teilnehmern Raum zu bieten, um über ihre eigene Lebens-, Bildungs- und Berufsplanung nachzudenken und zu diskutieren. Dadurch soll es ihnen ermöglicht werden, neue Perspektiven für sich zu entdecken. Der Mobile Jungenparcours kann auch gemeinsam mit dem Mobilien Mädchenparcours als Mobiler Genderparcours ausgeliehen werden.

Sozial engagierte Jungs

Kern des Projektes ist es, dass Jungen und männliche Jugendliche der Klassenstufen 8-10 nachmittags ehrenamtlich in Tageseinrichtungen für Kinder tätig sind. Sie werden dabei von Mentoren betreut und unterstützt.

Fortbildungs-Beispiele

Krise der kleinen Kerle

Jungen in Bildungseinrichtungen

Ringeln und Raufen

Kultiviertes Kämpfen als ein Konzept für Jungen im Grundschulalter

Hart drauf!?

Aggression und Sexualität als grundlegende Themen in der Jungenpädagogik

Wo bleibt die Pädagogik, wenn der Sex kommt?

Sexualpädagogische Fortbildung

